

4 Medaillen bei internationalem Taekwondo-Turnier



Am 28.3.2015 reisten acht unserer Taekwondo-Akteure zu den Pommerania Open nach Ahlbeck. Ein Teilnehmerfeld von über 400 Startern aus 35 Vereinen, darunter Sportlern aus Polen, Weißrussland, Dänemark und Deutschland, zeigten auf fünf Wettkampfmatten ihr Können.

Mit etwas Verspätung konnten um kurz vor neun die ersten Kämpfe ausgetragen werden.

Das erste Mal bei einem internationalen Turnier dabei, zeigten Armin Holtz und Lena Hinz gute Kämpfe. Während Hinz gut mit ihrer Gegnerin mithalten konnte, es aber leider nach 2 Runden keinen zählbaren Punkt gab und durch Kampfrichterentscheidung ihre Gegnerin den Kampf für sich entschied, hatte Holtz das ganze besser im Griff. Immer wieder wich er seinem weißrussischen Gegenüber aus und konterte nach Belieben. Für Holtz gab es die Goldmedaille, Hinz gewann Silber.

Bronze ging an Julius Bandt und Angelique Hinz. Bandt, der seinen Viertelfinalkampf mit 20:0 klar für sich entscheiden konnte, hatte seinem starken Halbfinalgegner wenig entgegen zu setzen. Hinz hatte noch mehr Pech. Auch sie überstand ihr Viertelfinale ohne Probleme. Im Halbfinale kämpfte sie sich nach Startschwierigkeiten noch auf einen Punkt heran. Nach einer Verletzung am Knie musste sie denn Kampf vorzeitig beenden. Für unsere anderen mitgereisten Wettkämpfer gab es nach knappen 13 Stunden Wettkampfzeit vor allem viel an Erfahrung zu gewinnen. In der Vereinswertung konnten wir mit unseren vier Medaillen immerhin noch den 20. Platz belegen.